

Musikalisches Finale ganz ohne Maske –

Schüler der Musikschule ernten viele Punkte beim Abitur



Wochen und Monate haben sie darauf hingearbeitet, mit großer Disziplin auf den unterschiedlichen Instrumenten und unterstützt durch ihre Instrumentallehrer der Jugendmusikschule Unterer Kraichgau – die fünf jungen Damen und zwei jungen Herren, die unlängst am Melanchthongymnasium so erfolgreich ihr Abiturvorspiel hinter sich gebracht haben!

Laura hat sich für ihre Violine Pflichtstücke von W.A. Mozart und zwei Rumänische Tänze von Bela Bartok ausgesucht - verschiedene Epochen sollen es sein, ergänzt durch ein vorgegebenes Pflichtstück.

Aber das ist noch nicht alles. Die jungen Nachwuchsmusiker sollen auch ein wenig Stellung nehmen zu ihren Stücken und musikalisches Hintergrundwissen dazu beweisen.

Eine ganz andere Stilrichtung hat Batuhan präsentiert auf der kleinen Trommel, dem Vibraphon und dem Drum Set, unterstützt durch seinen langjährigen Schlagzeuglehrer Ulrich Dürr und auch ein wenig Jazz - Improvisation war dabei: „Autumn Leaves“ und „Song for my father“ wurden von Felix auf dem Saxophon stilgerecht umgesetzt nach ausgedehntem Unterricht beim Jazzspezialisten Robert Amend.

Es war eine ganz besondere Vorbereitung auf das Musikabitur dieses Mal, die durch die Corona- Pandemie stark eingeschränkt nicht ohne spezielle Hürden ablief.

So wurden die wichtigsten Phasen des Präsenzunterrichts immer wieder durch geschlossene Musikschultüren unterbrochen und der Unterricht musste notgedrungen online fortgesetzt werden.

In den letzten Wochen vor dem großen Auftritt hörte man im Saal der Musikschule doch wieder ein wenig Livemusik von Querflöte, Violine, Cello und Saxophon, mit und ohne Klavierbegleitung.

Die Probenzeit war unter schärfsten Hygieneregeln nur mit einer Sonderabsprache möglich gemacht worden – denn Tonkunst nur am Bildschirm kann unmöglich zu den ersehnten Ergebnissen führen und irgendwie die Seele der Juroren berühren oder deren Fachkenntnis überzeugen.

Aber alle haben einen guten oder sehr guten Punkteerfolg mit nach Hause gebracht und die Lehrkräfte und ihre langjährigen Musikschüler haben das Beste aus der schwierigen Phase ihrer gemeinsamen Ausbildung in der Bahnhofstraße gemacht. Ein erfolgreiches Ende!